



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Polizeirevier Halle (Saale)

Brände

In der Reilstraße kam es heute Nachmittag, 15.00 Uhr, zu einer Verpuffung in einem Backofen eines Mehrfamilienhauses. Verletzt wurde niemand. Ein Sachschaden entstand dadurch nicht. Eine Verkehrswarmmeldung wurde veranlasst, da die Fahrbahn wegen der Einsatzfahrzeuge kurzzeitig nicht befahrbar war.

Kurz vor 15.00 Uhr wurde die Polizei darüber informiert, dass ein Hausflur eines Mehrfamilienhauses in der Friedrich-Fubel-Straße stark verqualmt war. Die Bewohner konnten das Haus zunächst nicht verlassen, da sich im gesamten Treppenhaus Rauch und Qualm sammelte. Ersten Erkenntnissen zufolge brannte es im Keller. 21 Personen mussten evakuiert werden. Die Menschen wurden mit einem bereitgestellten Bus der HAVAG befördert und mussten anderweitig, teilweise auch in Hotels, untergebracht werden, da das Mehrfamilienhaus momentan nicht bewohnbar ist. Verletzt wurde durch den Brand niemand. Im Objekt kam es jedoch zu Rußablagerungen sowie Löschwasserschäden. Die Kripo war vor. Der Brandort muss jedoch erneut begangen werden, um die Brandursachenermittlungen aufzunehmen. Der entstandene Sachschaden wird derzeit auf etwa 100.000 € beziffert. Vor Ort waren insgesamt dutzende Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei im Einsatz. Wegen eines Branddelikts ermittelt nun die Kripo in dem Fall.

Polizeirevier Saalekreis

Zehn leichtverletzte Kinder

Am Donnerstag, 13.40 Uhr, fuhren mehrere Kinder und Jugendliche in einem Bus durch Wettin-Löbejün, Ortsteil Priester, Tuchlaer Straße in Fahrtrichtung Nauendorf. Den Ersten Erkenntnissen zufolge kam es aufgrund der Verkehrslage zu einer Gefahrenbremsung. Dabei sind zehn Insassen, im Alter zwischen 7 bis 14 Jahren, leicht verletzt worden. Die verletzten Kinder und Jugendlichen wurden nacheinander medizinisch vor Ort versorgt. Zwei Jungs wurden in der weiteren Folge in eine hallesehe Klinik gebracht. Die anderen Insassen sind an ihre Erziehungsberechtigten übergeben worden. Es entstanden bei dem Verkehrsunfall keine Sachschäden. Die eingeleitete Unfallursachenermittlung dauert noch an. An der Unfallstelle kam es zu Verkehrsbehinderungen.

Polizeiinspektion Halle (Saale) Pressestelle Merseburger Straße 06 06110 Halle (Saale) Tel: (0345) 224 1204 Fax: (0345) 224 111 1088 E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de